

Kurzinfo 487 aus Energie, Wissenschaft und Technik **5. Jan. '17**

- 1. Internationale Entwicklungsprogramme zum Hochtemperaturreaktor** zu finden bei www.google.de wählen, dann „Internationale Entwicklungsprogramme zum Hochtemperaturreaktor“ eingeben. https://m.vdi.de/fileadmin/vdi_de/.../get.../Hochtemperaturreaktor-Fachvortrag.pdf Dr. Werner von Lensa Vize-Präsident des Europäischen Hochtemperatur Reaktor-Technologie Netzwerks HTR-TN. Sehr umfangreiches Vortragsmanuskript.
- 2. Energiewende contra Artenschutz** Die Bundesregierung nimmt für die Ziele der Energiewende und des Klimaschutzes Beeinträchtigungen in Kauf Stellungnahme zur Reform des Bundesnaturschutzgesetzes. Darin zeigt man sich verwundert darüber, dass das federführende Umweltministerium für freizügigere Genehmigungen zum Bau von Windenergieanlagen das geltende gesetzliche Tötungsverbot von Tieren einschränken wolle. FAZ 19.12.2016
- 3.** In Deutschland wird die Steinkohleproduktion bis 2018 eingestellt. Die Kohlekraftwerke sollen jedoch weiter befeuert werden, weil die erneuerbaren Energien noch nicht genug Strom liefern. Die Kohle muss also importiert werden – unter anderem aus Kolumbien. Die sozialen und ökologischen Kosten der Energiewende werden ins Ausland verlagert: Minenarbeiter werden ausgebeutet, Anwohner werden krank oder zwangsumgesiedelt. Große Umweltschäden durch Sprengungen der Kohleflöze. FAZ 19.12.2016. Besser wäre stattdessen der Weiterbetrieb unserer Kernkraftwerke. <http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/deutschland-und-die-energiewende-wie-laender-wie-kolumbien-dafuer-zahlen-a-1127332.html>
- 4. Ausbau des Pumpspeicherwerks Vianden in Luxemburg** Durch den Ausbau der erneuerbaren Energien wächst auch die Bedeutung der Pumpspeicherkraftwerke. Denn Wind und Sonne sind nicht ständig verfügbar, so dass zur Stabilisierung des Stromnetze immer häufiger Strom eingespeist werden muss. Vor diesem Hintergrund hat die Société Electrique de l'Our – kurz SEO – entschieden, das Pumpspeicherkraftwerk im luxemburgischen Vianden zu erweitern. Seit 2010 wurde das Kraftwerk um eine weitere 200-MW-Pumpturbine ausgebaut. Die Inbetriebnahme dieser Maschine erfolgte in 2014. Diese erhöht die Leistung des schon vorher größten europäischen Pumpspeicherkraftwerks auf 1.300 Megawatt – also die Größenordnung eines Kernkraftblocks wie Lingen oder Gundremmingen. RWE Power hält 40,3 Prozent an der SEO. Pressemit. RWE 3.1.2017. Weitere große Pumpspeicherwerke sind in Deutschland Markersbach und Goldisthal. Alle diese Anlagen reichen jedoch nicht aus um überschüssigen Ökostrom zu speichern.
- 5. Deutscher Konzern Lanxess hilft Kalifornien bei Meerwasserentsalzung.** „Wir zeigen in den USA erstmals unser gesamtes Sortiment für die Meerwasserentsalzung“, sagt Alexander Scheffler, der das weltweite Membrangeschäft bei Lanxess verantwortet. Natürlich in der Hoffnung, im anlaufenden Entsalzungsboom zum Zuge zu kommen, denn der westlichste amerikanische Bundesstaat, in dem seit mehr als drei Jahren bei weitem zu wenig Regen fällt, wird ohne Meerwasserentsalzung im ganz großen Stil nicht auskommen. Die weltweit größte Anlage wird bereits in Carlsbad nördlich von San Diego gebaut. Sie kostet rund 1 Mrd. US\$ und liefert täglich 200 Mio. Liter Trinkwasser. Was trotz der großen Zahl nicht sonderlich viel ist. Es reicht gerade mal, um 7 % der Bevölkerung im Kreis San Diego zu versorgen, also für 245.000 Menschen. Seit der Markteinführung im Jahr 2012 wurden mehrere tausend Lewabrane®-Filterelemente von Lanxess in mehr als 25 Ländern installiert. Wegen des weltweiten Trinkwassermangels ist die Technik der Meerwasserentsalzung eine der wichtigsten Zukunftstechnologien <http://lpt.lanxess.de/de/produkte-lpt/produktgruppen/umkehrosiose/meerwasserentsalzung-durch-umkehrosiose>
- 6. Wind- und Solarstrom verdoppeln den Strompreis bis 2020.** „Der Atomausstieg hat damit nichts zu tun“ sondern:
 - nachts scheint keine Sonne,
 - meistens paßt der Wind nicht ,
 - -Strom läßt sich nicht ausreichend speichern.

„Die Energiewende – Kosten ohne Ende oder der Irrtum, mit Sonne ,Wind und Biogas volkswirtschaftlich und sinnhaftig Strom für Industrie und Bürger zu produzieren.“ www.naeb.de. H. Duepmann auf der Tagung von [www.bürger-für- technik.de](http://www.buerger-fuer-technik.de) in Mannheim 29.-31.10.2016

Bankverbindung : bisher: Volksbank Marl-Recklinghausen Kto. Nr.905 888 205 BLZ 426 610 08
neu: Volksbank Marl-Recklinghausen IBAN DE75 426 610 08 0905 888 205